

Menschen des Verbandes



Foto: FLIESEN & PLATTEN/Archiv

Jürgen Kullmann

FFN ■ Ohne das ehrenamtliche Engagement der Unternehmer funktioniert die Verbandsarbeit nicht. Deshalb stellt FLIESEN & PLATTEN in loser Reihenfolge die Unternehmer vor, die sich im Vorstand des Fachverbandes Fliesen und Naturstein (FFN) engagieren. Dieses Mal beantwortet der stellvertretende Vorsitzende Jürgen Kullmann die Fragen. **Swantje Küttner**



Der heute 49-jährige Jürgen Kullmann machte seine Lehre zum Fliesenleger beim traditionsreichen Fuldaer Handwerksunternehmen Oswald – Keramik und Stein GmbH & Co. KG und blieb dort bis heute – erst als Geselle, dann als Meister und inzwischen als Geschäftsführer und Gesellschafter. 1983 erhielt Kullmann den Gesellenbrief, 1990 schloss er die Ausbildung zum Bautechniker und Meister ab. Seit 1993 ist er Geschäftsführer und seit 1999 auch Gesellschafter der Oswald – Keramik und Stein GmbH & Co. KG. Inzwischen unterstützt ihn Sohn Lars dabei. Zudem ist Kullmann Sachverständiger für das Fliesenlegerhandwerk.

Das ehrenamtliche Engagement ist vielfältig. Es fängt auf Innungsebene an. Kullmann ist Mitglied im Vorstand der Bauinnung Fulda. Auf Landesebene gehört er dem Vorstand des Verbandes baugewerblicher Unternehmer Hessen e. V. an und ist seit 2004 stellvertretender Landesfachgruppenleiter Fliesen und Naturstein. Dazu kommt noch die Bundesebene. Seit

2013 ist er stellvertretender FFN-Vorsitzender und gehörte schon zuvor dem FFN-Vorstand an. Zudem leitet er den Sozialpolitischen Ausschuss des Fachverbandes. Kullmann engagiert sich für die Belange der Fliesenleger, hat aber auch die Interessen des gesamten Baugewerbes im Blick.

F&P: Herr Kullmann, warum engagieren Sie sich ehrenamtlich für den FFN?

Jürgen Kullmann: Ich stehe damit für mein Handwerk ein und will etwas für unseren Beruf erreichen. Mein Ziel ist es, dass unser Handwerk wieder einen höheren Stellenwert bekommt!

F&P: Was sind für Sie die wichtigsten Bereiche der Verbandsarbeit beziehungsweise der Verbandsleistungen?

Jürgen Kullmann: Der technische Bereich mit unseren Handbüchern und Merkblättern ist von enormer Wichtigkeit für unsere Betriebe. Aber auch die Sozialpolitik ist nicht unwichtig. Denn unsere Mitarbeiter sind die Basis für einen

nachhaltigen Erfolg unserer Betriebe und brauchen auch eine entsprechende Absicherung beziehungsweise eine entsprechende Entlohnung.

F&P: Abschließend: bitte ergänzen Sie den Satz: Ohne den Fachverband Fliesen und Naturstein geht es nicht, weil...

Jürgen Kullmann: ... der Fachverband die Weichen für die Zukunft unseres Berufes stellt, unserem Handwerk eine Stimme gibt und unsere Interessen als Fliesenleger mit einer aktiven Lobbyarbeit vertritt.

F&P: Vielen Dank, Herr Kullmann!

www.fliesenundplatten.de

Schlagworte für das Online-Archiv

FFN, ZDB